

Jahresbericht und
Vermerk des Abschlussprüfers
des Sondervermögens
Geneon Global Challenges Select
zum 30. Juni 2022
der
LRI Invest S.A.
Munsbach (Luxemburg)



Jahresbericht

vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022

Geneon Global Challenges Select

Inhaltsverzeichnis

Titel	Seite
Management und Verwaltung	2
Tätigkeitsbericht	3
Ertrags- und Aufwandsberechnung (inkl. Ertragsausgleich)	6
Entwicklung des Sondervermögens	7
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	7
Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren	7
Vermögensübersicht zum 30. Juni 2022	8
Vermögensaufstellung im Detail	9
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	11
Anhang zum geprüften Jahresbericht per 30. Juni 2022	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch
(Vorsitzender des Aufsichtsrates)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

bis 28.02.2022:

Srikumar Thondikulam Easwaran
(Mitglied des Aufsichtsrates)
Global Head Fund Solutions
Apex Group Ltd.
Hong Kong/China

Dirk Franz
(Mitglied des Aufsichtsrates)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Verwahrstelle

M.M.Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
www.mmwarburg.de

Abschlussprüfer

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 12
D-20355 Hamburg
www.bdo.de

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Portfolioverwalter

Geneon Vermögensmanagement AG
Glockengießerwall 26
D-20095 Hamburg
www.geneon-vermoegen.net

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziele und Anlagestrategie

Der Geneon Global Challenges Select strebt als Anlageziel ein mittel- bis langfristiges Kapitalwachstum an, bei gleichzeitig ethisch-nachhaltiger Ausrichtung.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale unter Verwendung des GCX Global Challenges Index als Referenzwert im Sinne des Artikels 8 Abs. 1 b) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor – „Offenlegungsverordnung“). Hierzu wird das Fondsvermögen gemäß den besonderen Anlagebedingungen zu mindestens 75 Prozent in Aktien angelegt, die Bestandteil des Index sind. Der GCX-Index bildet einen Korb von 50 internationalen Unternehmen aus Europa und den G7-Staaten, die aktiv zur Bewältigung von 7 globalen Herausforderungen beitragen (Armut, Klimawandel, Trinkwasser, Wälder, Artenvielfalt, Bevölkerungsentwicklung und Geschäfts-Ethik). Über strenge Auswahlkriterien der Börse Hannover und der Nachhaltigkeitsrating-Agentur ISS ESG, wird die Index-Zusammensetzung fortlaufend überprüft und angepasst. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 (Verordnung über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen – „Taxonomie-“).

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Getragen von vielen Monaten mit steigenden Aktienkursen, betrug der Anteil von Aktien und aktienbezogenen Investments zu Beginn des Berichtszeitraums ca. 96 %. Zwar kühlte sich die Aktieneuphorie aufgrund von steigender Inflation etwas ab, aber eine Trendwende konnte die Besorgnis vor anhaltenden Lieferkettenproblemen und einer erneuten Coronawelle nicht auslösen. Im Gegenteil, zum Ende des Jahres kam es sogar zu einer erneuten Kursrallye, sodass sich die unverändert bestehende Vollauslastung mit Aktienrisiko positiv auf die Entwicklung des Anteilswertes auswirkte.

Mit Beginn des neuen Jahres änderte sich das Umfeld dramatisch. Hartnäckig steigende Inflation weltweit und absehbare Handlungen der Zentralbanken, nämlich Zinserhöhungen, führten zu fallenden Aktienkursen. Hinzu kamen die ständig steigenden Spannungen an der russisch-ukrainischen Grenze, die Ende Februar in den aktuellen Krieg der beiden Länder mündete.

Aufgrund der Entwicklung dieser Lage wurde bereits Ende Januar das Aktienrisiko im Fonds mithilfe von Derivaten um etwa 50 % abgesenkt. Mitte Februar, als die Lage an der ukrainischen Grenze immer bedrohlicher erschien, hatten wir das am Aktienmarkt bestehende Marktrisiko durch den Verkauf von Futures in hohem Maße abgesichert.

In den folgenden Monaten waren kräftige Schwankungen an den Börsen zu beobachten, die teilweise zu substantiellen Erholungen führten. Grundsätzlich aber blieb die Lage angespannt und übergeordnet tendierten die Kurse abwärts. Der Börsenlage folgend wurde das Aktienrisiko im Depot in dieser Zeit mehrfach angehoben und wieder abgesenkt. Zum Ende des Berichtszeitraums waren sämtliche Aktien und aktienbezogene Investments durch Derivate-Positionen nahezu vollständig abgesichert.

Der Anteilwert des Geneon Global Challenges Select fiel im Berichtszeitraum um -3,40 %. Im selben Zeitraum lag die Rendite des Vergleichsvermögens (50 % MSCI World und 50 % Euro Stoxx 50 Net Return) bei -14,20 %. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Insgesamt wurde ein positives Veräußerungsergebnis erzielt. Insbesondere die im Fonds umgesetzte Absicherungsstrategie über den Verkauf von Futures führte zu hohen realisierten Gewinnen.

Tätigkeitsbericht

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Risiken infolge des Ukraine-Krieges

Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf den Geneon Global Challenges Select sind derzeit nicht abschließend identifizierbar. Auch wenn für das Sondervermögen keine direkten oder indirekten Anlagen in der Ukraine oder Russland gehalten werden, ergeben sich aus den schon eingetretenen wirtschaftlichen Folgen des Konfliktes – wie Energieverteuerung bzw. -verknappung, Lieferkettenprobleme und in der Folge steigende Inflation und Zinssätze – sowie der allgemein stark erhöhten Unsicherheit Auswirkungen auf die Kapitalmärkte und damit generell auch – in unterschiedlicher Intensität – Auswirkungen auf das Investmentvermögen als Anlageprodukt

Zinsänderungsrisiken

Der Fonds kann zwar zu einem geringen Anteil in Renten- und Mischfonds investieren, die ihrerseits zu einem gewissen Teil in verzinslichen Papieren anlegen. Tatsächlich jedoch wurden im Berichtszeitraum keine solchen Fonds gehalten. Gemessen am Gesamtvolumen des Fonds ist deshalb der regelmäßige Anteil an Zinspapieren so gering, dass das Zinsänderungsrisiko als zu vernachlässigen einzustufen ist.

Währungsrisiken

Der Fonds investiert ausschließlich in Aktien. Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds zu rund 71 % in Aktien investiert, die nicht in Euro notiert waren. In der Währungsaufteilung entfielen dabei rund 38 % auf den US-Dollar.

Sonstige Marktpreisrisiken

Aufgrund seiner Anlageregeln ist der Fonds regelmäßig hoch im europäischen und internationalen Aktienmarkt investiert. Dementsprechend ist er den dort herrschenden Marktpreisrisiken ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die infolge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Der Fonds investiert in die großen und liquiden Aktienmärkte sowie in Futures-Märkte. Aufgrund der hohen Zahl der Marktteilnehmer (insbesondere bei den Large-Caps) ist davon auszugehen, dass die Investments jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Der Fonds investiert ausschließlich in Aktien von großen europäischen sowie globalen Unternehmen, so dass die oben genannten Risiken als gering einzustufen sind.

Tätigkeitsbericht

4. Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Der Geneon Global Challenges Select bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 Abs. 1 der Offenlegungsverordnung, ohne dabei explizit in nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß der Taxonomie-Verordnung zu investieren. Für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie wurde der GCX-Index als Referenzwert bestimmt. Das Fondsvermögen muss zu mindestens 75% aus Aktien dieses Indizes bestehen. Angaben, wie der als Referenzwert dienende Index mit den vom Sondervermögen beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen vereinbar ist, sowie hinsichtlich der Methodik zur Bewertung, Messung und Überwachung inwieweit durch das Sondervermögen die Merkmale erfüllt werden, sind in den vorvertraglichen Informationen sowie auf der Internetseite der LRI Invest S.A. veröffentlicht. Im Berichtszeitraum wurden die ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Einklang mit den in den vorvertraglichen Informationen (Verkaufprospekt einschließlich Besondere Anlagebedingungen) erfüllt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie-Verordnung. Die Quote hinsichtlich der ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten beträgt daher Null Prozent (0 %). Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen, mithin nicht für dieses Sondervermögen.

5. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse für den Geneon Global Challenges Select zu verzeichnen.

6. Wesentliche Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Geneon Global Challenges Select

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Für den Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (nach Körperschaftsteuer)		15.830,51
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		238.397,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		541,97
4. Erträge aus Investmentanteilen		17.327,04
5. Abzug in- und ausländischer Quellensteuer		-52.952,19
Summe der Erträge		219.145,01
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-160,34
2. Verwaltungsvergütung		-260.166,99
davon Managementvergütung	-260.166,99	
3. Verwahrstellenvergütung		-14.975,76
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-15.177,78
5. Sonstige Aufwendungen		-18.346,33
davon Bankgebühren	-2.079,49	
davon Lizenzgebühren	-7.006,85	
davon Verwahrengelt	-3.786,84	
Summe der Aufwendungen		-308.827,20
III. Ordentlicher Nettoertrag		-89.682,19
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.695.589,57
2. Realisierte Verluste		-217.122,36
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.478.467,21
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.388.785,02
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne		-1.792.476,25
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste		-79.545,94
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.872.022,19
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-483.237,17

Geneon Global Challenges Select

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		13.048.876,69
1. Ausschüttungen für das Vorjahr		-195.755,67
2. Mittelzu-/abfluss (netto)		1.170.448,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen	3.126.863,21	
b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen	-1.956.414,91	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-27.485,25
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-483.237,17
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	-1.792.476,25	
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-79.545,94	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		13.512.846,90

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung

	Insgesamt in EUR	Je Anteil in EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.016.063,54	29,6125
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.627.278,52	15,9771
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.388.785,02	13,6355
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*)	0,00	0,0000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.779.769,22	27,2925
1. Der Wiederanlage zugeführt	752.842,19	7,3916
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.026.927,03	19,9009
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	236.294,32	2,3200
1. Endausschüttung	236.294,32	2,3200

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich im Geschäftsjahr realisierter Verluste.

Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres in EUR	Anteilswert in EUR
30.06.2022	101.851,000	13.512.846,90	132,67
30.06.2021	93.616,000	13.048.876,69	139,39
30.06.2020	89.761,000	10.543.681,63	117,46
30.06.2019	70.125,000	8.195.501,57	116,87

Geneon Global Challenges Select

Vermögensübersicht zum 30. Juni 2022

		Gewichtung nach Währung		Geographische Gewichtung	
I.	Vermögensgegenstände		103,30 %		103,30 %
1.	Aktien				
		CAD	7,49 %	Bundesrepublik Deutschland	3,41 %
		CHF	5,97 %	Dänemark	6,92 %
		DKK	6,92 %	Frankreich	6,07 %
		EUR	15,93 %	Großbritannien	4,69 %
		GBP	4,69 %	Japan	1,40 %
		JPY	1,40 %	Kanada	7,49 %
		NOK	0,13 %	Luxemburg	0,54 %
		SEK	4,50 %	Niederlande	3,27 %
		USD	35,17 %	Norwegen	0,13 %
				Österreich	0,38 %
				Schweden	4,50 %
				Schweiz	5,97 %
				Spanien	2,26 %
				USA	35,17 %
		gesamt	82,20 %	gesamt	82,20 %
2.	Wertpapier-Investmentanteile	EUR	9,14 %	Bundesrepublik Deutschland	9,14 %
		gesamt	9,14 %	gesamt	9,14 %
3.	Derivate		1,19 %		1,19 %
4.	Bankguthaben		8,70 %		8,70 %
5.	Sonstige Vermögensgegenstände		2,07 %		2,07 %
II.	Verbindlichkeiten		-3,30 %		-3,30 %
III.	Fondsvermögen		100,00 %		100,00 %

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.

Durch Rundungen bei der Berechnung des Prozentanteils am Nettoinventarwert können geringe Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Geneon Global Challenges Select

Vermögensaufstellung im Detail

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück/ Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2022	Käufe Verkäufe im Berichts- zeitraum		Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen						12.342.428,19	91,34
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						10.991.756,93	81,34
Aktien							
Canadian National Railway Co. Registered Shares o.N. CA1363751027	STK	9.400,00	1.200,00 0,00		CAD 145,2000	1.011.996,74	7,49
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10 CH0030170408	STK	465,00	0,00 0,00		CHF 467,5000	217.877,72	1,61
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05 CH0012549785	STK	880,00	125,00 0,00		CHF 304,3000	268.387,87	1,99
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10 CH0126881561	STK	4.300,00	500,00 0,00		CHF 74,5000	321.072,41	2,38
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1 DK0060448595	STK	2.900,00	420,00 0,00		DKK 813,4000	317.089,43	2,35
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10 DK0060094928	STK	5.750,00	1.100,00 350,00		DKK 733,0000	566.567,19	4,19
Rockwool A/S Navne-Aktier B DK 10 DK0010219153	STK	237,00	0,00 0,00		DKK 1.597,5000	50.894,26	0,38
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N. DE0006766504	STK	1.000,00	450,00 0,00		EUR 66,4000	66.400,00	0,49
BEFESA S.A. Actions o.N. LU1704650164	STK	1.500,00	0,00 0,00		EUR 48,4400	72.660,00	0,54
bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N. FR0013280286	STK	1.500,00	0,00 0,00		EUR 91,7000	137.550,00	1,02
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10 FR0014003TT8	STK	16.700,00	19.200,00 2.500,00		EUR 36,0850	602.619,50	4,46
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5 ES0127797019	STK	13.500,00	3.600,00 0,00		EUR 22,6300	305.505,00	2,26
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N. DE0008402215	STK	1.695,00	300,00 0,00		EUR 137,0500	232.299,75	1,72
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N DE0006048432	STK	2.250,00	0,00 0,00		EUR 59,8000	134.550,00	1,00
Lenzing AG Inhaber-Aktien o.N. AT0000644505	STK	650,00	0,00 0,00		EUR 78,0000	50.700,00	0,38
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N. DE000A0D6554	STK	3.350,00	3.350,00 3.350,00		EUR 8,3880	28.099,80	0,21
Signify N.V. Registered Shares EO -,01 NL0011821392	STK	1.650,00	0,00 0,00		EUR 32,2600	53.229,00	0,39
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04 NL0000226223	STK	12.600,00	1.100,00 0,00		EUR 30,8150	388.269,00	2,87
Berkeley Group Holdings PLC Reg.Ordinary Shares LS-,054141 GB00BLJNL82	STK	1.246,00	1.246,73 0,73		GBP 37,7500	54.630,08	0,40
Firstgroup PLC Registered Shares LS -,05 GB0003452173	STK	28.400,00	0,00 0,00		GBP 1,3100	43.210,22	0,32
Kingfisher PLC Reg. Shares LS -,157142857 GB0033195214	STK	22.481,00	481,00 0,00		GBP 2,4570	64.153,10	0,47
Pearson PLC Registered Shares LS -,25 GB0006776081	STK	10.809,00	4.059,00 0,00		GBP 7,4580	93.627,78	0,69
Pennon Group PLC Registered Shares New LS-,6105 GB00BNNTLN49	STK	4.531,00	4.531,66 0,66		GBP 9,9900	52.572,23	0,39
Severn Trent PLC Registered Shares LS -,9789 GB00B1FH8J72	STK	3.000,00	0,00 0,00		GBP 27,9800	97.491,29	0,72
Smith & Nephew PLC Registered Shares DL -,20 GB0009223206	STK	10.000,00	0,00 0,00		GBP 11,5900	134.610,92	1,00
United Utilities Group PLC Registered Shares LS -,05 GB00B39J2M42	STK	7.697,00	197,00 0,00		GBP 10,4600	93.508,27	0,69
Benesse Holdings Inc. Registered Shares o.N. JP3835620000	STK	2.000,00	0,00 0,00		JPY 2.191,0000	30.799,51	0,23
Konica Minolta Inc. Registered Shares o.N. JP3300600008	STK	8.000,00	0,00 0,00		JPY 456,0000	25.640,48	0,19
Kurita Water Industries Ltd. Registered Shares o.N. JP3270000007	STK	2.300,00	0,00 0,00		JPY 4.950,0000	80.021,09	0,59
Ricoh Co. Ltd. Registered Shares o.N. JP3973400009	STK	7.000,00	0,00 0,00		JPY 1.076,0000	52.939,73	0,39
Scatec ASA Navne-Aksjer NK -,02 NO0010715139	STK	2.100,00	0,00 0,00		NOK 86,5800	17.559,24	0,13
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125 SE0017486889	STK	47.200,00	60.200,00 23.600,00		SEK 98,1100	433.221,57	3,21

Geneon Global Challenges Select

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück/ Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2022	Käufe Verkäufe im Berichts- zeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
BillerudKorsnäs AB Namn-Aktier SK 12,50 SE0000862997	STK	4.700,00	4.700,00 4.700,00	SEK	122,9500	54.060,64	0,40
Fabege AB Namn-Aktier SK 15,41 SE0011166974	STK	4.400,00	0,00 0,00	SEK	99,8000	41.080,72	0,30
SKF AB Namn-Aktier B SK 0,625 SE0000108227	STK	5.500,00	0,00 0,00	SEK	155,6500	80.087,85	0,59
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01 US0079031078	STK	10.900,00	2.200,00 5.900,00	USD	77,9900	813.873,62	6,02
Autodesk Inc. Registered Shares o.N. US0527691069	STK	3.000,00	650,00 100,00	USD	176,8500	507.946,39	3,76
CSX Corp. Registered Shares DL 1 US1264081035	STK	29.500,00	7.000,00 11.750,00	USD	29,1200	822.441,36	6,09
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001 US3364331070	STK	1.750,00	750,00 0,00	USD	66,8400	111.986,60	0,83
Intel Corp. Registered Shares DL -,001 US4581401001	STK	29.500,00	9.400,00 2.400,00	USD	37,2900	1.053.188,13	7,79
Interface Inc. Registered Shares DL -,10 US4586653044	STK	1.400,00	0,00 0,00	USD	12,3500	16.553,37	0,12
MillerKnoll Inc. Registered Shares DL 0,20 US6005441000	STK	900,00	0,00 0,00	USD	28,0000	24.126,38	0,18
Ormat Technologies Inc. Registered Shares DL -,001 US6866881021	STK	700,00	0,00 0,00	USD	76,5800	51.322,16	0,38
Steelcase Inc. Registered Shares Class A o.N. US8581552036	STK	2.500,00	0,00 0,00	USD	10,8000	25.849,69	0,19
SunPower Corp. Registered Shs DL -,01 US8676524064	STK	2.200,00	0,00 0,00	USD	15,1400	31.888,94	0,24
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50 US9078181081	STK	6.000,00	850,00 650,00	USD	213,1500	1.224.413,60	9,06
Xerox Holdings Corp. Registered Shares DL 1 US98421M1062	STK	2.300,00	0,00 0,00	USD	15,0700	33.184,30	0,25
REITS					115.570,26	0,86	
Gecina S.A. Actions Nom. EO 7,50 FR0010040865	STK	880,00	0,00 0,00	EUR	91,5000	80.520,00	0,60
Hannon Armstr.Sust.Inf.Cap.Inc Registered Shares DL -,01 FR0010040865	STK	1.000,00	0,00 0,00	USD	36,6100	35.050,26	0,26
Wertpapier-Investmentanteile					1.235.101,00	9,14	
Gruppenfremde Investmentanteile							
GENEON Nachhaltige Aktien Inhaber-Anteile A DE000A2PS2N3	ANT	11.900,00	4.400,00 0,00	EUR	103,7900	1.235.101,00	9,14

Geneon Global Challenges Select

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück/ Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2022	Käufe Verkäufe im Berichts- zeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Andere Vermögensgegenstände						
Derivate					160.866,74	1,19
DAX Index Future 16.09.22	STK	-17,00	0,00 17,00	EUR 12.993,0000	415.400,00	3,07
Nasdaq 100 E-Mini Future 16.09.22	STK	-30,00	0,00 30,00	USD 11.691,0000	-254.533,26	-1,88
Bankguthaben					1.175.566,96	8,70
EUR-Guthaben bei: Verwahrstelle	EUR	1.051.806,20		EUR	1.051.806,20	7,78
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen: Verwahrstelle	USD	129.268,11		EUR	123.760,76	0,92
Sonstige Vermögensgegenstände					281.019,49	2,07
Dividendenansprüche	CAD	5.164,12		EUR	3.828,96	0,03
Dividendenansprüche	EUR	1.593,75		EUR	1.593,75	0,01
Dividendenansprüche	GBP	4.070,53		EUR	4.727,68	0,03
Dividendenansprüche	JPY	70.119,00		EUR	492,84	0,00
Dividendenansprüche	USD	5.980,62		EUR	5.725,82	0,04
Rückforderbare Quellensteuer	CAD	3.618,88		EUR	2.683,24	0,02
Rückforderbare Quellensteuer	DKK	29.338,15		EUR	3.943,77	0,03
Rückforderbare Quellensteuer	EUR	3.490,16		EUR	3.490,16	0,03
Forderungen aus Variation Margin	USD	265.860,00		EUR	254.533,27	1,88
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR -447.034,48	-3,30
Rückstellung aus Kostenabgrenzung ¹⁾	EUR	-31.634,48		EUR	-31.634,48	-0,23
Verbindlichkeiten aus Variation Margin	EUR	-415.400,00		EUR	-415.400,00	-3,07
Fondsvermögen				EUR	13.512.846,90	100,00 *)
Anteilswert				EUR	132,67	
Umlaufende Anteile				STK	101.851,00	

Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

¹⁾ In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Depotgebühr, Prüfungskosten, Sonstige Spesen, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Geneon Global Challenges Select

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50 FR000130650	ST	0,00	3.000,00
Berkeley Group Holdings PLC Reg.Ordinary Shares LS-,05 GB00B02L3W35	ST	0,00	1.350,00
Pennon Group PLC Registered Shares New LS -,407 GB00B18V8630	ST	0,00	4.750,00
Tarkett S.A. Actions Port. EO 20 FR0004188670	ST	0,00	3.300,00
Derivate			
S&P 500 E-Mini Index Future 18.03.22	ST	11,00	11,00
DAX Index Future 17.06.22	ST	30,00	30,00
DAX Index Future 18.03.22	ST	25,00	25,00
Nasdaq 100 E-Mini Future 17.06.22	ST	56,00	56,00
Nasdaq 100 E-Mini Future 18.03.22	ST	22,00	22,00

Geneon Global Challenges Select

Anhang zum geprüften Jahresbericht per 30. Juni 2022

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnliche Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes und der Anteilswert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marksätze bewertet:

Inländischer Vermögenswert	Kurse per 30.06.2022
Alle anderen Vermögenswerte	Kurse per 30.06.2022
Devisen	Kurse per 30.06.2022

- Auf von der Fondswährung abweichend lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurses der Währung in EUR taggleich umgerechnet.

Norwegische Kronen	1 EUR =	10,35455	NOK
Japanischer Yen	1 EUR =	142,27500	JPY
Britisches Pfund	1 EUR =	0,86100	GBP
Schweizer Franken	1 EUR =	0,99775	CHF
Schwedische Kronen	1 EUR =	10,68920	SEK
Dänische Kronen	1 EUR =	7,43910	DKK
Kanadischer Dollar	1 EUR =	1,34870	CAD
US-Dollar	1 EUR =	1,04450	USD

- Kapitalmaßnahmen:
Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen

Geneon Global Challenges Select

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

- Die Aufgliederung wesentlicher sonstiger Erträge und sonstiger Aufwendungen erfolgt im Rahmen der Ertrags- und Aufwandsrechnung.
- Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben nach der Derivate-Verordnung

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

MSCI World	50,00 %
Euro Stoxx 50 Net Return	50,00 %

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko:

Kleinster potenzieller Risikobetrag	14,46 %
Größter potenzieller Risikobetrag	50,83 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	38,03 %

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 auf der Basis des Historische-Simulation-Ansatzes mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von zwei Jahren berechnet. Der potenzielle Marktrisikobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktrisikobetrags des derivatefreien Vergleichsvermögens.

- Angaben zu Derivaten und Wertpapier-Finanzierungsgeschäften gem. § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV:
 - Die Angaben gem. § 37 Abs. 1 DerivateV entfallen, da zum Geschäftsjahresende keine entsprechenden Geschäfte offen waren.
 - Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.

Geneon Global Challenges Select

- Angaben über den im Berichtszeitraum genutzten Umfang des Leverage (§ 37 Abs. 4 DerivateV):

Durchschnittlicher Umfang des Leverage (Brutto-Summe der Nominalwerte) 0,23995

Leverage bezeichnet jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschl. des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Anrechnung). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

- Gesamtkostenquote (synthetisch) 2,08 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10 % seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

- Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

•		
	Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
	Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

- Die Verwaltungsvergütungssätze für die am Berichtstag im Bestand befindlichen Sondervermögen und die Sondervermögen, die im Berichtszeitraum ge- und verkauft wurden, sind in der Vermögensaufstellung bzw. der Auflistung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, aufgeführt. Das Zeichen „+“ bedeutet, dass ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Die Angaben zu den Vergütungssätzen wurden Wertpapierinformationssystemen wie WM Datenservice und anderen Wertpapierinformationsportalen wie Morning Star und Onvista entnommen.

- Transaktionskosten 7.091,07 EUR

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)

- Anteile von Investmentfonds der LRI Invest S.A. werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die LRI Invest S.A. den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die LRI Invest S.A. aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.
- Im Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen.

Geneon Global Challenges Select

Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

Maßnahmen der Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf COVID-19

Aufgrund der Auswirkungen von COVID-19 und in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der Regierung in Luxemburg hat die LRI Invest S.A. (im Folgenden "LRI") ihre Pläne zur Gewährleistung der Kontinuität der Dienstleistungen und zur Vermeidung von Beeinträchtigungen umgesetzt. Um den Geschäftsbetrieb aufrechtzuerhalten, die Gesundheit sowie das Wohlergehen der Mitarbeiter der LRI zu schützen und Beeinträchtigungen oder sonstige Auswirkungen auf die erbrachten Dienstleistungen zu vermeiden, ist der Großteil der Mitarbeiter der LRI seit März 2020 in das Home-Office gewechselt. Die regulatorischen Anforderungen zur Telearbeit wurden von der LRI und ihren Mitarbeitern entsprechend umgesetzt. Die LRI wird ihre Pläne weiterhin an die aktuellen Entwicklungen anpassen, um die Sicherheit ihrer Mitarbeiter und die weitere Erbringung aller Dienstleistungen in dieser herausfordernden Zeit zu gewährleisten.

Geneon Global Challenges Select

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Anzahl Mitarbeiter: 122 (inkl. Geschäftsleiter)		Stand:	31.12.2021
Geschäftsjahr: 01.01.2021 – 31.12.2021	EUR	EUR	EUR
	Gesamt Vergütung*	Fixe Vergütung	Variable Vergütung**
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	12.303.690,65	10.203.460,00	2.100.230,65
davon Vergütung an Führungskräfte, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger	3.580.348,58		
davon Geschäftsleiter	1.293.822,91		
davon andere Risikoträger	0,00		
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	2.286.525,67		
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	--		
*Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.			
**Auszahlung in 2021 und 2022 für das Jahr 2021			

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Die variablen Vergütungen für das Jahr 2021 beinhalten zusätzlich zu den variablen Bonuszahlungen auch sogenannte Incentive-Zahlungen für die aktive Mitgestaltung der Integration in die Apex Gruppe, auf welche auch in der Vergütungspolitik hingewiesen wird. Diese Zahlungen konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungsgrundsätze plausibilisiert werden und lagen in allen Fällen innerhalb der geltenden EBA Guidelines.

Geneon Global Challenges Select

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

GENEON Vermögensmanagement AG

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat für das Geschäftsjahr 2021 folgende Information selbst veröffentlicht bzw. uns zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	332.155,40 EUR
davon feste Vergütung	304.255,40 EUR
davon variable Vergütung	27.900,00 EUR
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	0,00 EUR 7

Munsbach, den 28. Oktober 2022

LRI Invest S.A.

Managing Board

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LRI Invest S.A., Munsbach

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Geneon Global Challenges Select - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichtes in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichtes“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LRI Invest S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LRI Invest S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichtes, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichtes sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichtes die Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der LRI Invest S.A. zur Aufstellung des Jahresberichtes des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichtes

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichtes relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LRI Invest S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LRI Invest S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichtes angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LRI Invest S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 28. Oktober 2022

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer



Anschrift: LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann

Telefon: +352 42 4491-1
Telefax: +352 42 25 94
E-Mail: info@lri-group.lu
Internet: www.lri-group.lu



M.M. WARBURG & CO
BANK

Anschrift: Ferdinandstraße 75
D-2095 Hamburg

Postanschrift: Postfach 10 65 40
D-20079 Hamburg

Telefon: (+49) (0)40 32 82 - 0
Telefax: (+49) (0)40 36 18 - 10000
SWIFT: WBWC DE HH

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die LRI Invest S.A., Munsbach (Luxemburg)

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Geneon Global Challenges Select – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LRI Invest S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für

unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der LRI Invest S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der LRI Invest S.A. zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem

Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LRI Invest S.A. abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LRI Invest S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LRI Invest S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LRI Invest S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame

Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 28. Oktober 2022

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer

